



Hugo Schlippe

Der Bienenvater
Eine Erzählung zum Gedenken an den Thüringer
»Bienenvater« Ferdinand Gerstung

Umschlagentwurf und Illustrationen:
Engelbert Schoner

ISBN 978-3-940442-33-8
132 Seiten, illustriert, Softcover
Preis: 9,00 €

Empfohlen ab 10 Jahren

ET: März 2017

Einordnung in das Verlagsprogramm:

Erstmals wurde »Der Bienenvater« 1955 im Gebrüder Knabe Verlag veröffentlicht. Nun, 2017, folgt die Neuauflage des Werks von Hugo Schlippe.

Inhalt:

Ferdinand ist schon als Knabe vom bunten Treiben der Natur um ihn herum fasziniert. Unermüdlich untersucht er die Flora und Fauna seiner Heimatstadt Vacha. Auf dem Gymnasium in Eisenach sammelt er einen Kreis von Gleichgesinnten um sich, den sogenannten »Kauzverein«. Gemeinsam und mit ernstem Forscherdrang entdecken die Freunde die Welt der Tiere und Pflanzen. Dabei haben es ihnen besonders die Bienen angetan. Der kleine Ferdinand wünscht sich nichts sehnlicher, als eine Laufbahn als Naturforscher einschlagen zu können. Doch es soll anders kommen ...

Lehrreich und unterhaltsam erzählt Hugo Schlippe die beeindruckende Lebens- und Wirkungsgeschichte Ferdinand Gerstungs, der allem Widerstand zum Trotz seinen Forschungen nachgeht und mit seinen Erkenntnissen die deutsche Bienenzucht revolutioniert. Als Mitbegründer des »Deutschen Reichsvereins für Bienenzucht« gab er nicht zuletzt den Anstoß für die Gründung des »Deutschen Bienenmuseums« in Weimar.

- ➔ Biografie des »Bienenvaters« und seines Schaffens kindgerecht aufgearbeitet
- ➔ mit liebevollen schwarz-weiß Illustrationen untermalt
- ➔ kindgerechtes Wissen rund um die Bienenzucht

